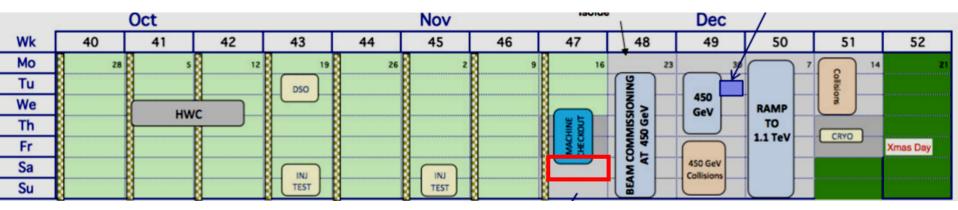


European Organization for Nuclear Research Organisation Européenne pour la Recherche Nucléaire

LHC Restart Kommunikation

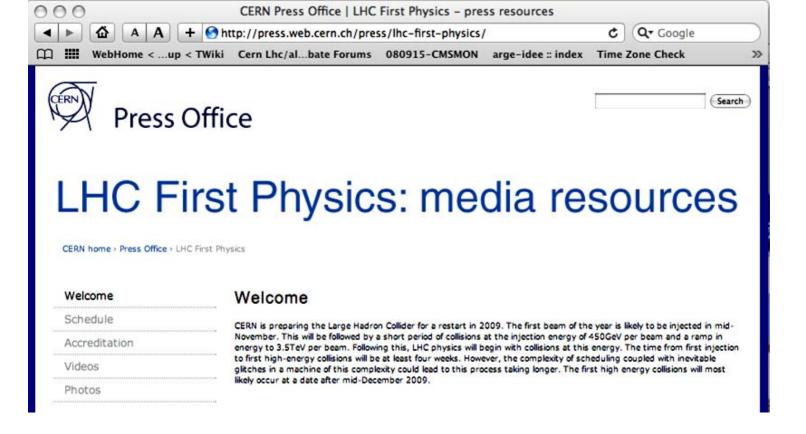
Th. Naumann DESY

LHC Restart



CERN PR-Strategie 2009

- **Kommunikation** im Web http://press.web.cern.ch/Press/lhc-first-physics + über Twitter www.twitter.com/cern: >28.000 followers
- Presseerklärung nach erstem Umlauf
- bis Mo evtl. Beschleunigung auf 1.2 TeV
- Pressekonferenz Mo 14 h im CCC
- danach Presse-Besuche in Kontrollräumen + CCC



Medien-Event Anfang 2010: 3.5 TeV Kollisionen

- >100 Medien (22 TV)
- 173 Journalisten akkreditiert bis 23.10.09



LHC Restart in D

- 1. Weltmaschine in Heidelberg
- 2. vernetzte Video-Pressekonferenz
- 3. Presse-Erklärungen KET +KHuK

Weltmaschine in Heidelberg



zum LHC Restart erster großer Einsatz der Wanderausstellung:

- fast alle Exponate aus Berlin
- **Eröffnung**: 26.11.2009 15h
- **geöffnet**: 28.11.–20.12. tägl.
- Führungen:
 - in der Woche für Schulklassen,
 - am Wochenende für die Öffentlichkeit

Infos:

www.weltmaschine-heidelberg.de

Weltmaschine in Heidelberg

kein U-Bahnhof, aber direkter Bezug zu Heidelberger LHC-Gruppen

- 66 freiwillige **Betreuer** aus unseren Arbeitsgruppen (trotz LHC-Start!)
- Großes Rahmenprogramm
 von den Dozenten der Fakultät
 (Sa+So je 2 Vorträge)
- Physikshow aus Bonn am 5./6.12.

Heidelberg ist weltmaschinen-blau + hofft auf zahlreiche Besucher (bereits viele Nachfragen von Schulen)

Dank an Organisationsteam:

S. Bachmann (PI), S. Hansmann-Menzemer (PI), Ulrich Husemann (KIP, DESY), R. Schicker (PI), R. Stamen (KIP)

Begleitprogramm

Öffentliche Vorträge an den Wochenenden:

"Dunkle Materie und dunkle Energie"

- Prof. M. Bartelmann, Inst. für Theor. Astrophysik, Heidelberg
- "Kosmische Strahlen von den Anfängen bis heute"
- Dr. R. Engel, Institut für Kernphysik, Karlsruhe
- "Wie viele Dimensionen hat die Welt?"
- Prof. C. Ewerz, Institut für Theor. Physik, Heidelberg
- "Kälte und Komplexität Technologieschmiede LHC"
- Prof. K. Meier, Kirchhoff-Institut, Heidelberg
- "Woher kommt Masse?"
- Prof. A. Schöning, Physikalisches Institut, Heidelberg
 "Der Urknall im Labor"
- Dr. K. Schweda, Physikalisches Institut, Heidelberg
- "Teilchen, Antiteilchen und der kleine Unterschied"
- Prof. U. Uwer, Physikalisches Institut, Heidelberg

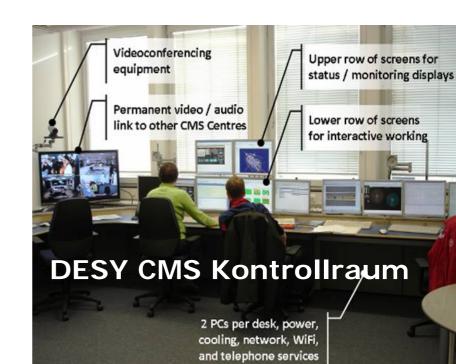
Eine Teilchenphysikshow der Mitarbeiter der Fachgruppe Physik-Astronomie der Universität Bonn führt auf spielerische Art in die Geheimnisse der Teilchenphysik ein.

Video-Pressekonferenz

- parallel zu CERN first physics event Jan-Feb 2010
- Teilnehmer:

CERN, DESY (verantw.), MPI, GSI, GridKa+KIT, BMBF Berlin, lokale Unis

- Fokus: erste Daten in D
 Beginn der Datennahme + Analyse durch Experimente
- CERN mögl. mit R. Heuer
- DESY im Remote Kontrollraum CMS o. ATLAS mit
 - ersten Events
 - LHC Display
 - Webcam in CERN Kontrollraum
 - ...
- passiv auch Aachen etc ...
- Presse-Webseite unter www.weltmaschine.de
- Live Webcast von DESY



Netzwerk Teilchenwelt

Start 2010. Leitung: Michael Kobel (TU Dresden)

Netzwerk zwischen Wissenschaftlern, jungen Menschen und Projektleitern in direktem Kontakt zum CERN

junge Forscher/innen im Alter von 15-19 Jahren Lehrkräfte als Leiter von Arbeitsgruppen oder Projekttagen an Schulen, Leiter von Workshops für Jugendliche in Museen, Science Centern oder Schülerlaboren ...

Alle ~20 Institute der (Astro-)Teilchenphysik in D

4 Zentrale Elemente

Flächendeckende **lokale Projekte** (nationale Masterclasses und kosmische Strahlung)

Vor-Ort Erfahrung am CERN

Entwicklung von Kontextmaterialien Wissenschaftliche Zielkontrolle

4 Vertiefungsstufen für Projektleiter und Jugendliche

Basisprogramm zur Einführung in die Themen Qualifizierungsprogramm für die Mitgliedschaft Vertiefungsprogramm am CERN Forschungsmitarbeit an den Instituten

Erfolg benötigt die Mitarbeit aller Institute!



www.teilchenphysik.de



Kontaktpersonen

- aller Institutionen auf Webseite
- bitte aktualisieren !
- Multiplikatoren für Infos, Materialien, Lehrkräfte
- Infos anUlrike.Behrens@desy.de

Kontaktdaten: Klick in Karte!

RWTH Aachen Tel: +49 (0)241 80-

Prof. Dr. Thomas Hebbeker
 Tel: 27331, Fax: 22189

III. Physikalisches Institut A

Physikzentrum, RWTH Aachen, 52056 Aachen, Tel 27330, Fax: 22189 Forschungsprojekte: CMS, D0, Pierre Auger Observatorium

III. Physikalisches Institut B

Physikzentrum, RWTH Aachen, 52056 Aachen, Tel 27301, Fax: 22244
Forschungsprojekte: CMS, DoubleChooz, IceCube, Medizinische Strahlentherapie,

I. Physikalisches Institut B

Sommerfeldstr.14, Turm 28, 52074 Aachen, Tel 27158, Fax 22661 Forschungsprojekte: CMS, CDMS, Astroteilchenphysik

☑ Institut f ür Theoretische Physik E

Forschungsprojekte: Physik schwerer Quarks, Quantenchromodynamik Standardm Physik und supersymmetrische Theorien, Neutrinophysik



Wissenschaftsjahr Energie

www.zukunft-der-energie.de

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung Wissenschaftsjahr 2010 Die Zukunft der Energie Herzlich willkommen beim Wissenschaftsjahr 2010 - Die Zukunft der Energie Forschung und Wissenschaft für eine sichere und umweltverträgliche Energieversorgung. MEHR Wissenschafts-Kontakt/Impressum Startseite Forschungs-Veranstaltungen Newsletter jahr Energie börse Bundesministerium für Bildung wissenschaft : im dialog und Forschung

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2010

Die Zukunft der Energie